

wko.at/wien/film-musik
fimuwien@wkw.at



Die Film- und
Musikwirtschaft



WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER WIEN
GEWERBE · HANDWERK

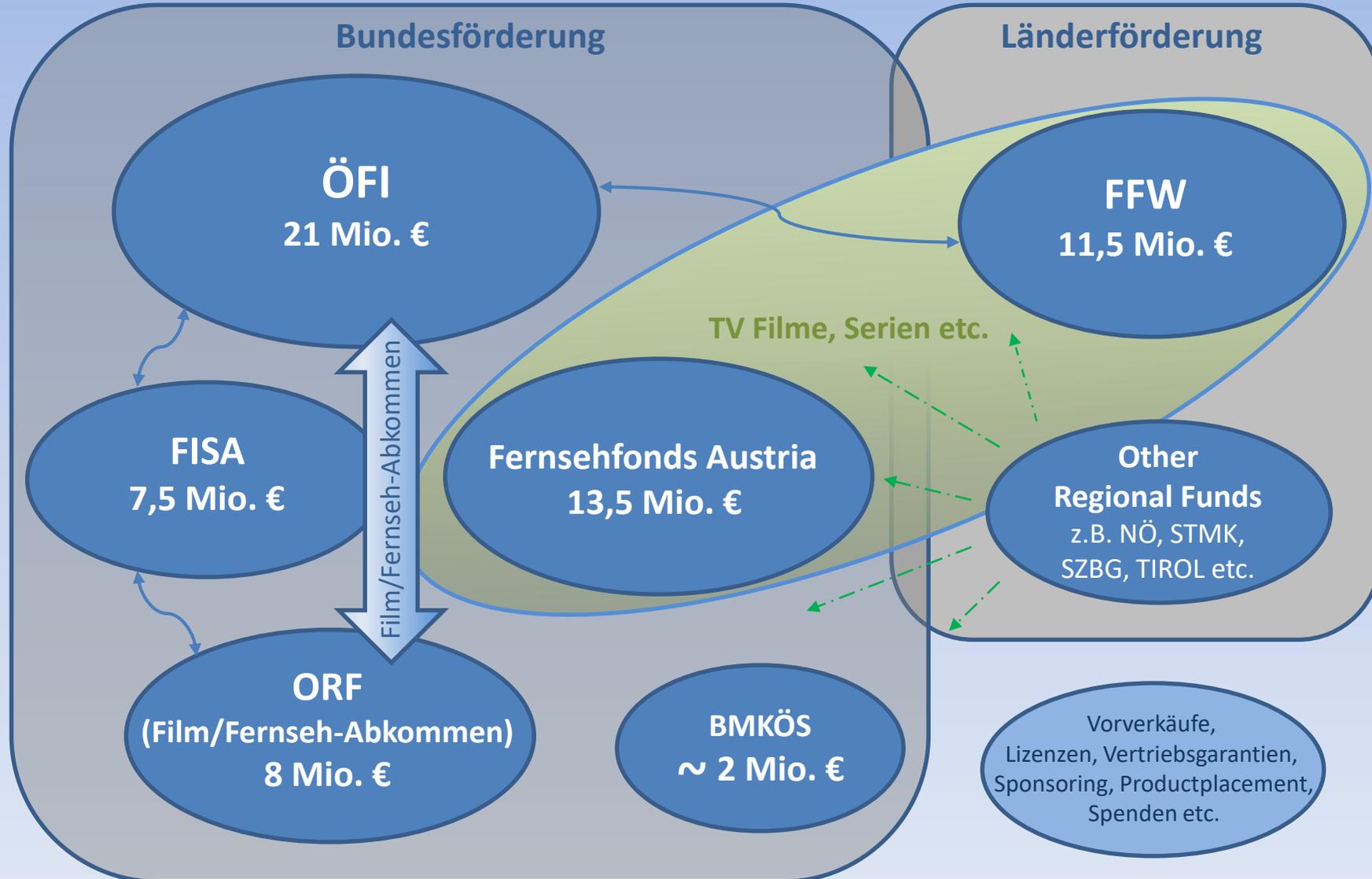
Herzlich Willkommen zur Roadshow

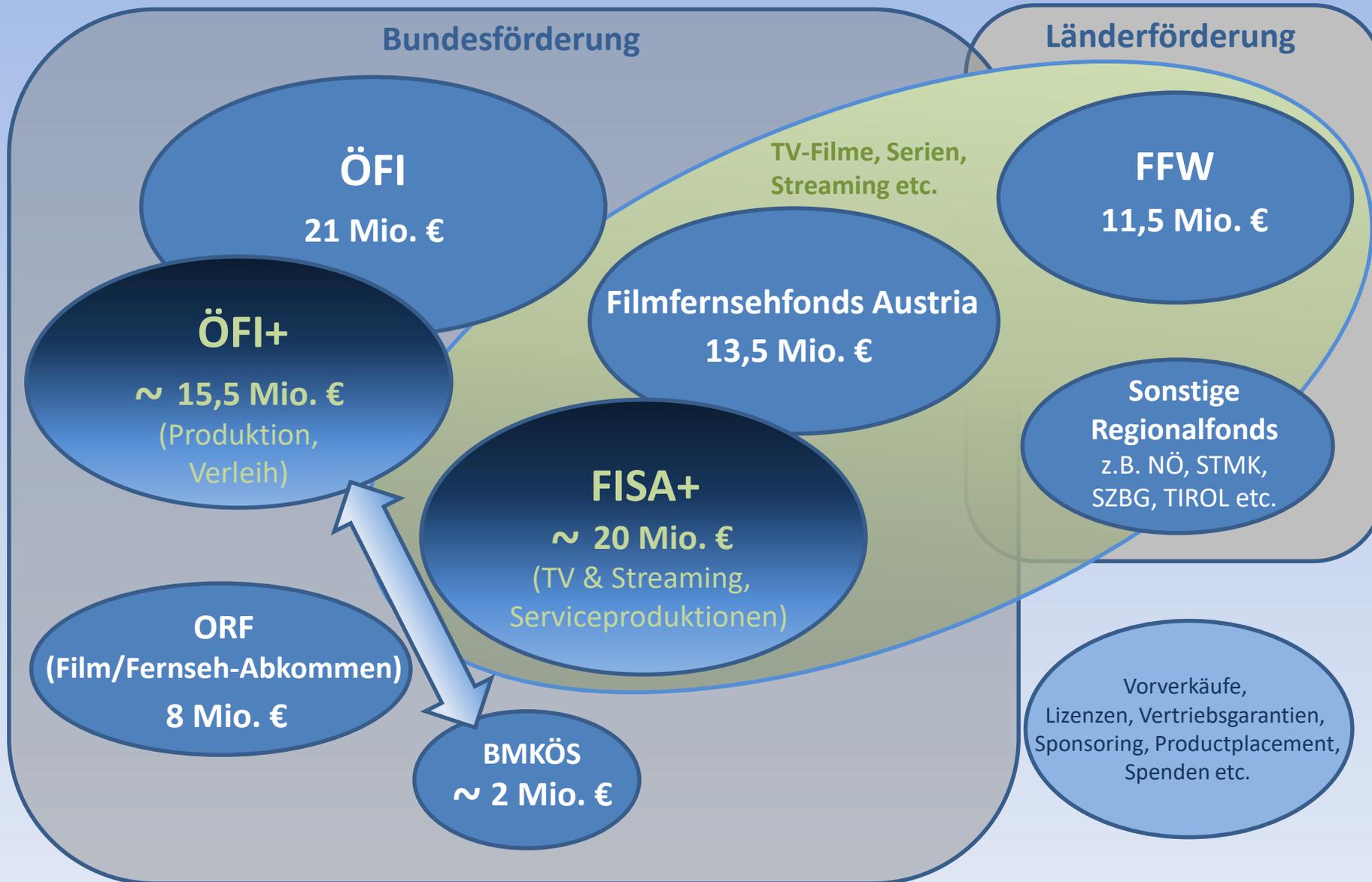
Die Fachvertretung Wien Film- und Musikwirtschaft

Das neue Anreizmodell für den österreichischen Kinofilm 2023



Filmförderung Österreich 2022





Neues Investitionsanreiz-Modell 2023



KINO

Produktion
Verleih Ö-Filme

Kultureller Eigentest

30% der österr. Ausgaben
(min. 150K für Spielfilme, 80K für Dokus, 25K Verleih)

5% Green-Bonus

Gender Gap Bonus (25 K)
Wertschöpfungsbonus (+25%)

5 Mio. Limit pro Projekt



TV & Streaming

Produktion
Service Produktion
Dienstleistungen

30% der österr. Ausgaben

5% Green-Bonus

Gender Gap Bonus (25 K)
Exzellenz-Bonus (+10%)

5 Mio. Limit pro Film,
7,5 Mio. pro Serie



Förderungspolitische Ziele (FFG-Novelle)

- Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität des Filmstandorts steigern
- Anreize zu ökologisch nachhaltiger Filmproduktion schaffen
- Beitrag zur Chancengleichheit aller Geschlechter im Filmschaffen leisten

	Produktionsförderung	Verwertungsförderung
Antragsberechtigung	<ul style="list-style-type: none"> • Fachlich qualifizierte Unternehmen • Sitz, Betriebsstätte oder Zweigniederlassung in Österreich (Firmenstandort innerhalb EU, EWR oder der Schweiz) • Unabhängigkeit von Mediendiensteanbietern 	
Antragstellung	Spätestens 30 Werktage vor Drehbeginn bzw. Kinostart (Vertriebsstart)	
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> • selektive Finanzierungszusage des Filminstituts oder einer anderen Förderstelle des Bundes oder der Länder <u>oder</u> • Referenzmittel ÖFI von min. 100.000 bei Spielfilmen und min. 50.000 bei Dokumentarfilmen <u>oder</u> • bei österreichischen oder majoritär österreichischen Projekten zumindest 30% des österreichischen Anteils, • bei minoritären Projekten zumindest 50% des nicht österreichischen Anteils. 	
Kultureller Eigenschaftstest	Wenn <u>keine</u> selektive Förderung (Bund/Länder) in der Finanzierung des Films	

	Produktionsförderung	Verwertungsförderung
Art der Förderung	Automatisch nicht rückzahlbar (max. 5 Mio. pro Projekt)	Automatisch nicht rückzahlbar
Bemessungsgrundlage	Steuerlich relevante Projektkosten (max. 80% der Gesamtherstellungskosten, Vorkosten bedingt anerkenbar)	steuerlich relevante Verleih & Vertriebskosten in Österreich
Mindestausgaben	150.000 (fiktional), 80.000 (Dokus)	25.000
Förderhöhe	<ul style="list-style-type: none"> • Basisförderung 30% • Green Bonus 5% • Gender Gap Financing (25.000) • Wertschöpfungsbonus (internationale Koproduktionen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Basisförderung 30% • Green Bonus 5% (nur bei Kinostartförderungen)

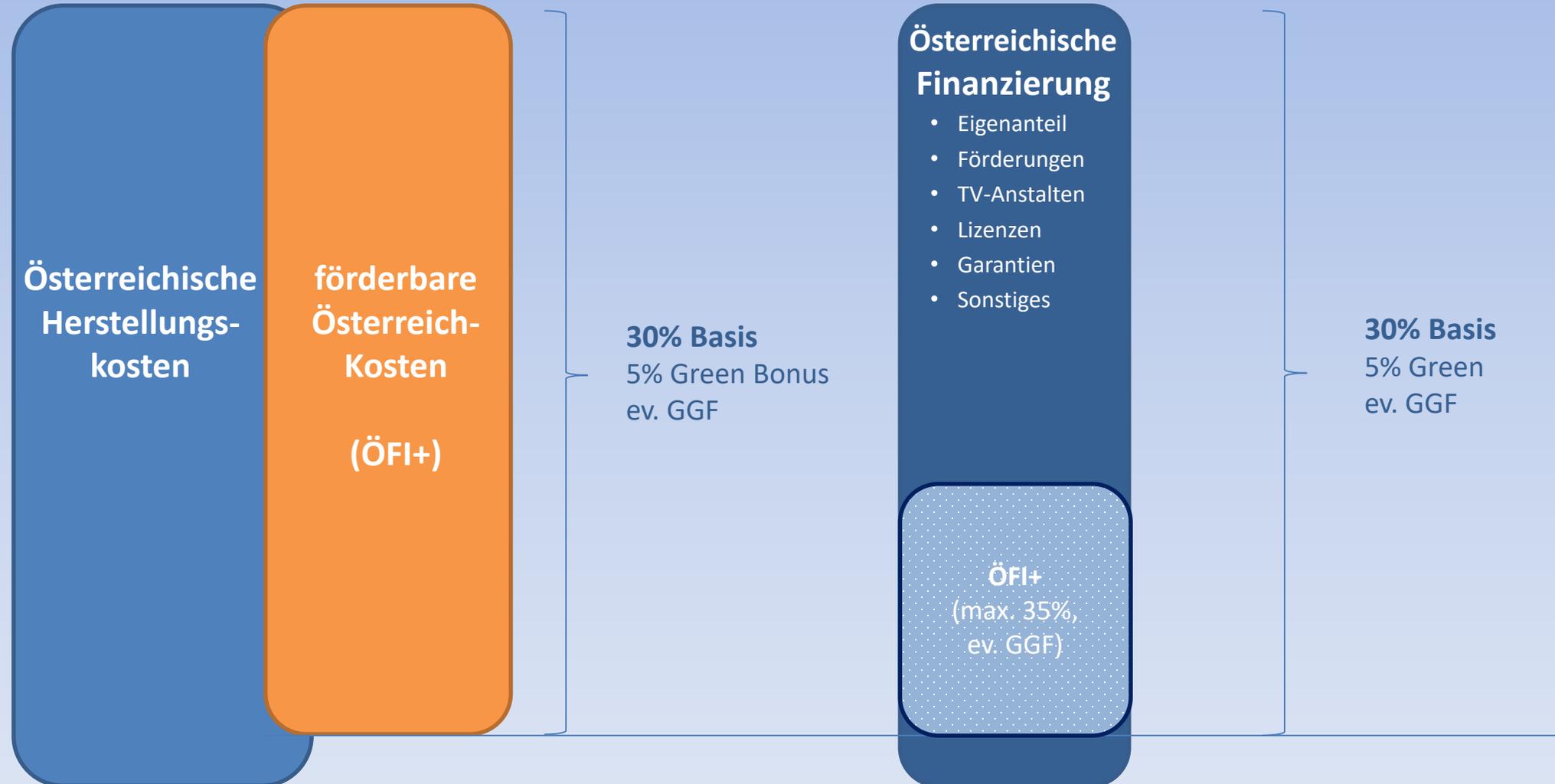
	Produktionsförderung	Verwertungsförderung
Green Filming	<ul style="list-style-type: none"> • Beantragung Green Bonus 5% • Green Filming Check (Vorabtest) • Kriterienkatalog der ökologischen Mindeststandards für österr. Kinofilmproduktionen ÖFI/ÖFI+ (25 MUSS- und 18 SOLL-Kriterien) • ÖFI 20 und ÖFI+ 22 MUSS-Kriterien (6 verpflichtende Grundkriterien) • UZ76 Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichen „Green Producing in Film und Fernsehen“ 	<ul style="list-style-type: none"> • Beantragung Green Bonus 5% • Kriterienkatalog der ökologischen Mindeststandards für die österreichische Verwertungsförderung für Kinostarts ÖFI+ • Laufende Evaluierung und Weiterentwicklung mit Verleih
Besonderes		<ul style="list-style-type: none"> • Ausschließliches „Booking & Billing“ nicht förderbar • 15% Distributor’s Fee (auf Basis des österreichischen Spend)



Wertschöpfungsbonus
(internationale Koproduktionen)

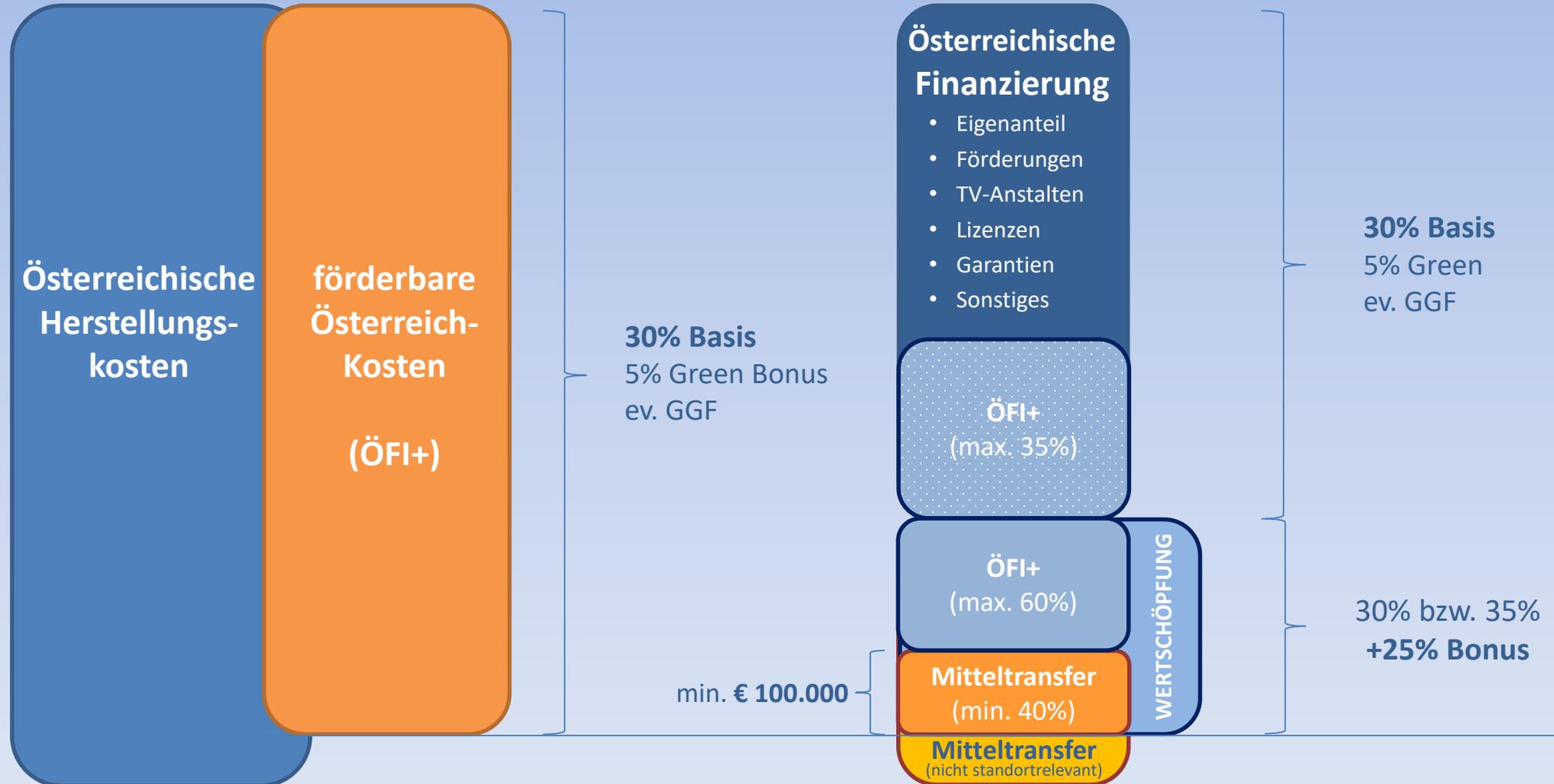


Wertschöpfungsbonus (internationale Koproduktionen)



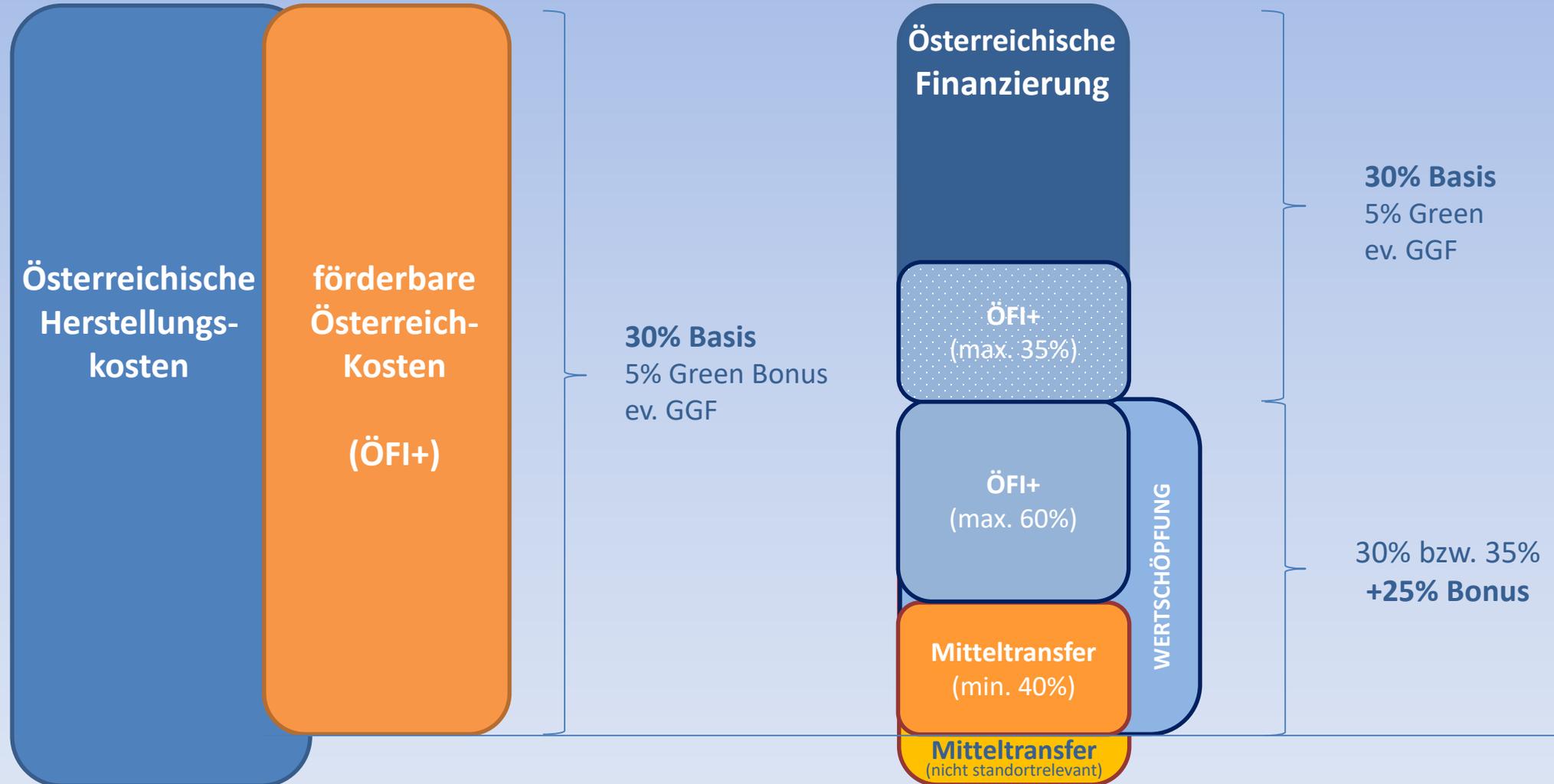


Wertschöpfungsbonus (internationale Koproduktionen)



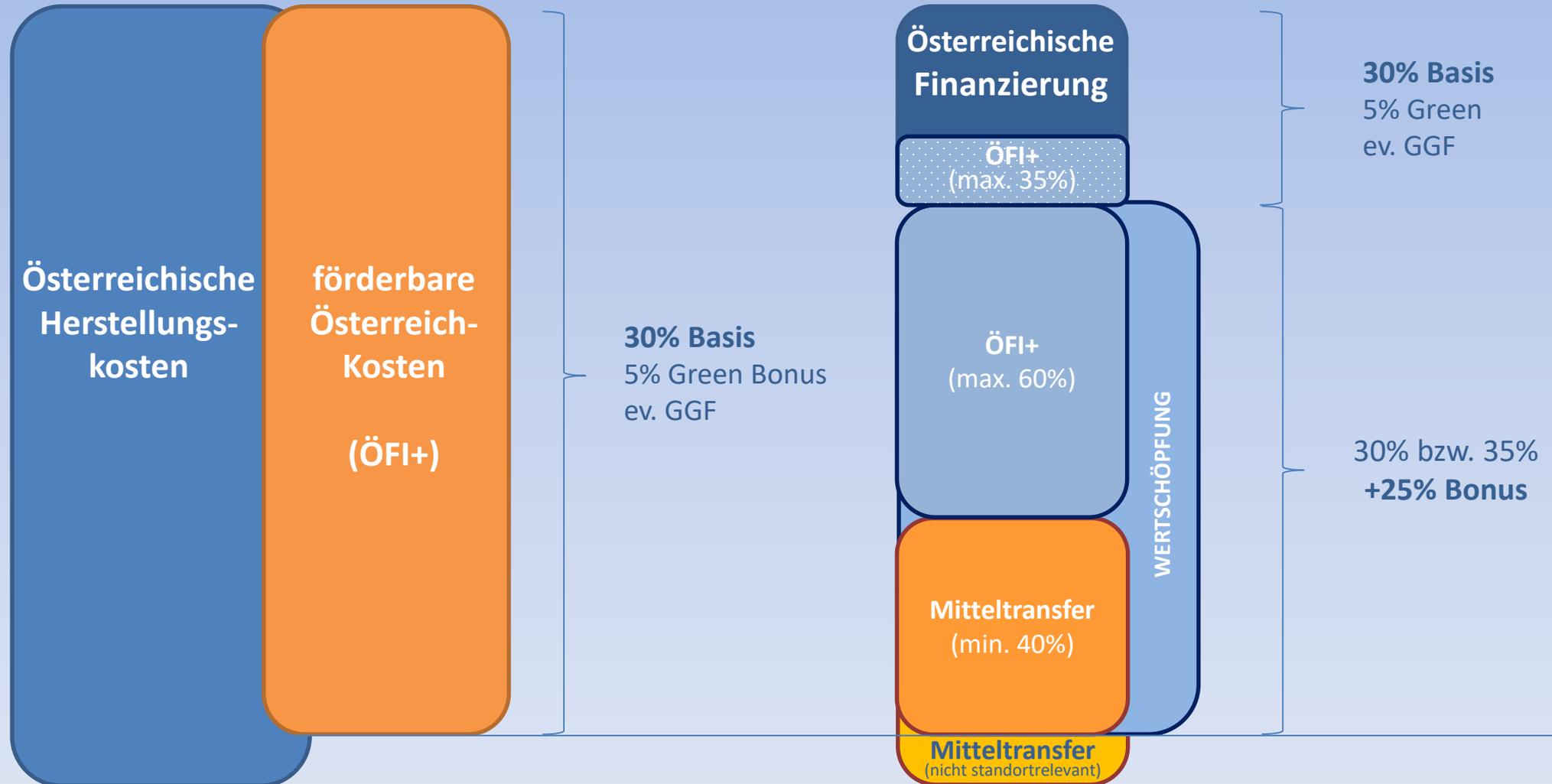


Wertschöpfungsbonus (internationale Koproduktionen)



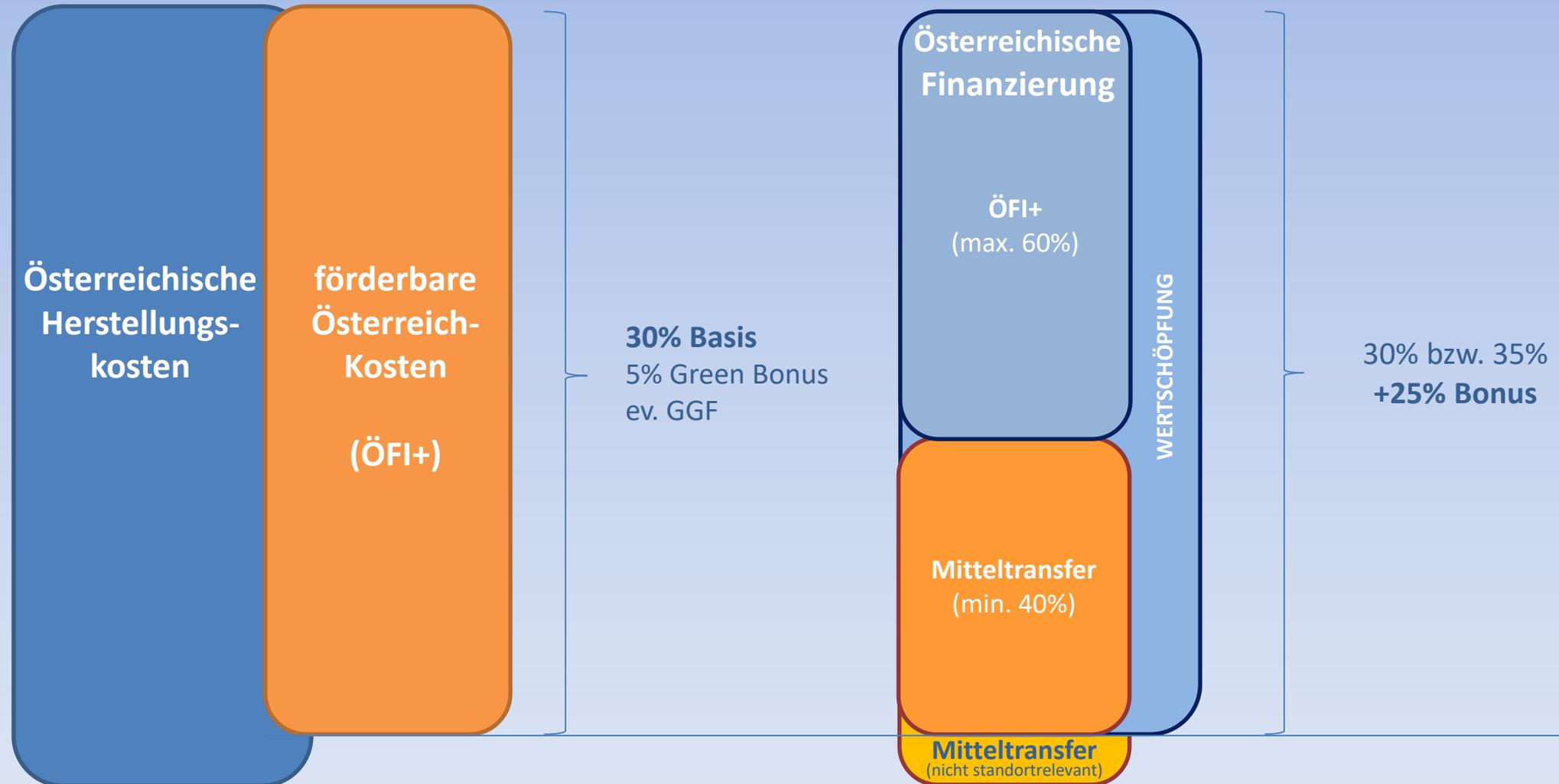


Wertschöpfungsbonus (internationale Koproduktionen)





Wertschöpfungsbonus (internationale Koproduktionen)





Ausblick – Evaluierung des Programms nach 5 Jahren

- Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität des Filmstandorts steigern
 - Höherer Schauwert/Production Value und bessere Vermarktbarkeit
 - Stärkere Internationalisierung
 - Zusätzliche Wertschöpfung in Österreich
 - Kapitalisierung der Unternehmen
 - Schaffung neuer Arbeitsplätze
- Anreize zu ökologisch nachhaltiger Filmproduktion schaffen
- Beitrag zur Chancengleichheit aller Geschlechter im Filmschaffen leisten (Gender Report)



**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Nina Hauser & Werner Zappe



FRAGEN ???

Nina Hauser & Werner Zappe

F  **S A** plus
Bundesministerium
Arbeit und Wirtschaft

Förderabwicklung durch die aws



Förderbare Projekte



Zwei Fördergegenstände bzw. „Förderschienen“

„International“

- internationale Filme & Serien im Rahmen von Serviceproduktionen in Österreich
- auch nur für „Produktionsteile“ wie VFX
- fiktionale und dokumentarische Formate sowie Virtual Reality (auch Animation)
- Kino, TV und Streaming

„Österreich“

- Österreichische, eigenproduzierte Filme & Serien (und Koproduktionen)
- nicht im Auftrag, aber mit Mindestbeteiligung von Mediendiensteanbietern
- fiktionale und dokumentarische Formate sowie Virtual Reality (auch Animation)
- TV und Streaming (nicht Kino)
- Bescheinigung als österreichischer Film bzw. Serie

Nicht förderbare Projekte



- bei Verstoß gegen geltendes Recht der Europäischen Union oder gegen die Gesetze der Republik Österreich, mit pornografischem Schwerpunkt oder die Menschenwürde verletzend, etc.
- Wirtschafts- und Werbefilme, gefilmte Theater- und Musikaufführungen, Sportübertragungen, Talk-, Gewinn- und Castingshows, Fernsehinterviews, TV-Wettbewerbe und -Lotterien sowie Nachrichten- und Informationssendungen
- Kinofilme, die in Eigenverantwortung von österreichischen Filmherstellerinnen und Filmherstellern produziert werden bzw. deren gleichgestellte Koproduktionen.

Förderungsvoraussetzungen



Anreizeffekt

Unabhängigkeit von
Mediendiensteanbietern

**Kultureller
Eigenschaftstest**

Einhaltung Kollektivvertrag /
gesetzliche Vorgaben

Kein Unternehmen
in Schwierigkeiten

Kultureller Eigenschaftstest

Mindestpunkte für „International“

	Mindestpunktzahl Teil A bis C
Spielfilm / fiktionale Serie	40
Animationsfilm (Spielfilm) / animierte Serie fiktional	35
Dokumentarfilm / dokumentarische Serie (auch animiert)	28
Produktionsteile (keine realen oder digitalen Drehtage)	25
Maximum	80

Mindestpunkte für „Österreich“

	Mindestpunktzahl Teil A bis C
Spielfilm / fiktionale Serie	45
Animationsfilm (Spielfilm) / animierte Serie fiktional	40
Dokumentarfilm / dokumentarische Serie (auch animiert)	30
Maximum	91

Kultureller Eigenschaftstest

- Kultureller Inhalt

zum Beispiel:

- Österreichisches oder europäisches Motiv, Stoffvorlage, Handlung, Thematik
- Hauptfigur ist oder war österreichisch bzw. aus EWR-Staat bzw. Mitgliedstaat Europarat
- Handlung/ Stoffvorlage / Thematik behandelt Künstler bzw. Kunstgattung
- Handlung/ Stoffvorlage / Thematik bezieht sich auf ein historisches Ereignis der Weltgeschichte oder vergleichbares fiktionales Ereignis der Kulturgeschichte bzw. Literatur

Kultureller Eigenschaftstest - Filmschaffende

Auszugsweise:

Pro Person 2 Punkte (max. 24 Punkte)

Filmschaffende aus Österreich, EWR-Staat, Mitgliedstaat Europarat:

- Head of Department (Produktion, Regie, Drehbuch, etc.)
- Schauspiel, Synchronstimme, etc
- Lead Artist im Bereich VFX / Animation (Storyboard, Concept-Design, etc.)

Weibliche Filmschaffende in Schlüsselfunktionen (ein Punkt/Funktion):

- Drehbuch, Regie, Kamera, Produktion

Kultureller Eigenschaftstest - Herstellung

zum Beispiel:

Reale Drehtage in Österreich (Schauplatz, Motiv, Studio):

- gestaffelt nach Anzahl Drehtage (3 bis 9, 10 bis 14, 15 und mehr Tage)

Digitale Drehtage:

- gestaffelt nach Kosten in Österreich

Produktionsteil Postproduktion Musikaufnahmen, Digitale Effekte/VFX oder Bild/Ton

- gestaffelt nach Kosten Produktionsteile in Österreich

Förderbare Kosten



Projektbezogene Aufwendungen, die in Österreich verausgabt werden („FISA-Effekt“)

A) Personengebundene Leistungen

- unbeschränkte oder beschränkte Steuerpflicht in Österreich

B) Unternehmensgebundene Leistungen

- Geschäftssitz oder eine Betriebsstätte (Zweigniederlassung) in Österreich hat und eine Gewerbeberechtigung vorliegt
- die in Rechnung gestellte Leistung tatsächlich in Österreich erbracht, bzw. gekauft, geleast oder gemietet wurde
- die detaillierte Rechnungslegung über das Unternehmen an die oder den Förderungswerbenden erfolgt

Mindesthöhe an förderbaren Kosten

Für „International“ und „Österreich“ Voraussetzung:

Spielfilm oder fiktionale Serie

EUR 150.000.-

Dokumentarfilm, dokumentarische Serie
oder Virtual Reality

EUR 80.000.-

Ausschließlich für „International“:

„Produktionsteile“ wie VFX

EUR 25.000.-

Nicht förderbare Kosten

- vor dem Datum der Antragstellung entstanden sind (Anerkennungstichtag), mit Ausnahme von Kosten für Vorarbeiten gemäß Art 2, Ziffer 23 AGVO
- nicht eindeutig dem zu fördernden Projekt zugeordnet werden können
- üblicherweise nicht für die Herstellung eines Films oder Serie anfallen, d.h. keiner Kostenposition gemäß einem branchenüblichen Kalkulationsschema für Film- und Serienproduktionen zugeordnet werden können
- im Widerspruch zu den besonderen Bestimmungen im Abschnitt II und III der Förderungsrichtlinien „FISA+“ stehen
- den Grundsätzen zweckmäßiger und sparsamer Wirtschaftsführung entgegenstehen

Art, Umfang und Höhe der Förderung



- **Zuschuss** (Anteilsfinanzierung, nicht rückzahlbar im Erfolgsfall)
- Zuschuss beträgt **30 Prozent** der Bemessungsgrundlage
- plus **5 Prozent „Grüner Bonus“**, bei Umsetzung von Green Filming
- plus **EUR 25.000.-** im Rahmen des „**Gender Gap Financing**“
- **Bemessungsgrundlage** sind die förderbaren Kosten („FISA-Effekt“), höchstens jedoch **80 Prozent der Gesamtherstellungskosten** (Obergrenze)
- Maximale Zuschusshöhe: **EUR 5 Mio. für Filme** und **EUR 7,5 Mio. für Serien**

5% Grüner Bonus



Zwei Möglichkeiten, um Green Filming Maßnahmen umzusetzen und nachzuweisen:

A) Österreichisches Umweltzeichen

- Zertifizierung gemäß UZ 76

B) Kriterienkatalog (ÖFI, UZ 76)

- Umsetzung von 25 MUSS-Vorgaben
- plus einer bestimmten Anzahl an SOLL-Vorgaben (abhängig von der Produktionsart)
- bei Abrechnung: durch unabhängiger Prüfstelle festgestellt

→ Kosten, die bei der Umsetzung von Green Filming entstehen, können als förderbare Kosten anerkannt werden

Gender Gap Financing



Pauschalbetrag von EUR 25.000.- (wenn Finanzierungsbedarf im Projekt gegeben)

→ Erreichen eines bestimmten Zielwertes (analog ÖFI)

- weibliche Filmschaffende in Headdepartments aus Europa
- Gewichtung der Punkte der einzelnen Departments auf Basis Ergebnisse Gender Report (ÖFI)
- für Spiel- und Dokumentarfilme/Serien und für Animationsfilme/Serien und VR

Bestimmungen für „International“



Voraussetzungen Förderungwerbende

→ Ausführendes Filmproduktions- bzw. Produktionsdienstleistungsunternehmen („Serviceproduzent*in“)

- Firmensitz bzw. Betriebsstätte (Zweigniederlassung) in Österreich, wenn Firmenstandort innerhalb des EWR oder der Schweiz
- in ausreichendem Maße qualifiziert
 - innerhalb von 10 Jahren vergleichbares Projekt, unabhängig der Auswertungsform
- verfügen über ausreichend Fachkräfte, abhängig von Art der Produktion

Bestimmungen für „International“



Zusätzliche Voraussetzungen, wenn nur „Produktionsteile“ gefördert werden

→ Ausführendes Produktionsdienstleistungsunternehmen („Serviceproduzent*in“)

- filmwirtschaftliche Spezialisierung in den Bereichen audiovisueller Bild- und Ton(post)produktion, Animation und digitaler Filmeffekte (VFX) oder Filmmusik
- für nachhaltige Wertschöpfung und Investitionen in Österreich Sorge tragen
 - langfristige Anmietung bzw. Besitz von dienstleistungsspezifischer Infrastruktur
 - mindestens eine fachlich qualifizierte ganzjährig angemeldete Fachkraft in Österreich
(betrifft ausschließlich Kapitalgesellschaften)
- „Pooling“ von mehreren Produktionsdienstleistungsunternehmen ist möglich

Bestimmungen für „Österreich“



Voraussetzungen Förderungwerbende

→ Ausführendes Filmproduktionsunternehmen („Filmhersteller*in“)

- Österreichischer Firmensitz bzw. Betriebsstätte (Zweigniederlassung) in Österreich, wenn Firmenstandort innerhalb des EWR oder der Schweiz
- Herstellung auf eigenen Namen und eigene Rechnung bzw. in Form einer Koproduktion
- in ausreichendem Maße qualifiziert
 - innerhalb von 10 Jahren vergleichbares Projekt, unabhängig der Auswertungsform
- verfügen über ausreichend Fachkräfte, abhängig von Art der Produktion

Bestimmungen für „Österreich“



Projektbezogene Fördervoraussetzungen

Mindestgesamtherstellungskosten

Spielfilm oder Dokumentarfilm

EUR 1.800.000.-

Serie (pro Serienfolge)*

EUR 600.000.-

*wenn keine TV-Anstalt beteiligt, dann GHK von zwei Episoden unter 45 Minuten bzw. GHK von vier Episoden unter 20 Minuten Laufzeit gemeinsam mind. EUR 600.000.-

Bestimmungen für „Österreich“



Vereinbarungen mit Mediendiensteanbietern (TV, Streaming)

- A) im Fall von „Exzellenzbonus“ des Fernsehfonds Austria: Bestimmungen der Förderungsrichtlinien des Fernsehfonds Austria sind einzuhalten
- B) Mindestbeteiligung ein oder mehrere Mediendiensteanbieter von **30 % an den Gesamtherstellungskosten**
 - zeitlich auf max. **sieben Jahre** und bei mehrteiligen Produktionen auf max. **zehn Jahre befristete Rechte**
 - Lizenzanteil von mindestens **50 %**
 - angemessene Erlösbeteiligung

Förderabwicklung



Antragstellung / Förderentscheidung / Auszahlung

- Laufende Einreichung, ausschließlich online möglich
- Zeitpunkt der Einreichung – jedenfalls VOR Drehbeginn bzw. Beginn der Arbeiten
 - A) Internationale Produktionen: Service Production Agreement (Deal-Memo)
 - B) Österreichische Produktionen: **mind. 55 % der Gesamtherstellungskosten** bereits zugesagt
 - **innerhalb von 6 Monaten nach Antragstellung** nachzuweisen
- über vollständige Anträge wird in der Regel binnen **6 – 8 Wochen** entschieden
- Zeitpunkt der Auszahlung
 - A) Internationale Produktionen: 30 % bei Drehbeginn in AT, 70 % bei Abrechnung
 - B) Österreichische Produktionen: 30 % bei Vertrag, 30 % bei Drehbeginn, 20 % bei Drehmitte und 20 % bei Fertigstellung und Abrechnung



- Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH
- Walcherstraße 11A
- 1020 Wien

- T +43 1 50175 –0
- E 24h-askunft@aws.at

- www.aws.at

- **Nicole Olympia Gustyn, BSc**
- T +43 1 501 75 569
- E n.gustyn@aws.at

- www.aws.at/fisaplus

F  **S A** plus

 Bundesministerium
Arbeit und Wirtschaft

Förderabwicklung durch die aws



Förderbare Projekte

Zwei Fördergegenstände bzw. „Förderschienen“

„International“

- internationale Filme & Serien im Rahmen von Serviceproduktionen in Österreich
- auch nur für „Produktionsteile“ wie VFX
- fiktionale und dokumentarische Formate sowie Virtual Reality (auch Animation)
- Kino, TV und Streaming

„Österreich“

- Österreichische, eigenproduzierte Filme & Serien (und Koproduktionen)
- nicht im Auftrag, aber mit Mindestbeteiligung von Mediendiensteanbietern
- fiktionale und dokumentarische Formate sowie Virtual Reality (auch Animation)
- TV und Streaming (nicht Kino)
- Bescheinigung als österreichischer Film bzw. Serie

Förderungsvoraussetzungen



Anreizeffekt

Unabhängigkeit von
Mediendiensteanbietern

**Kultureller
Eigenschaftstest**

Einhaltung Kollektivvertrag /
gesetzliche Vorgaben

Kein Unternehmen
in Schwierigkeiten

Kultureller Eigenschaftstest

	Mindestpunktzahl Teil A bis C
Spielfilm / fiktionale Serie	40
Animationsfilm (Spielfilm) / animierte Serie fiktional	35
Dokumentarfilm / dokumentarische Serie (auch animiert)	28
Produktionsteile (keine realen oder digitalen Drehtage)	25
Maximum	80

Kultureller Eigenschaftstest

C. im Bereich VFX / Animation als Lead Artist (max. 1 Person pro Funktion):

Storyboard (Leica / Animatic), Concept Design, Character Design, Environment / Digital Matte Painting, Modelling, Rigging, Texturing / Shading / Lighting, Animation, Visual Effects, Compositing.

D. im Bereich Postproduktion Ton (max. 2 Personen pro Funktion):

Supervisor, Sound Design, Dialog Editing, Foley Recording/Editing, Voice Recording/Editing, Sound Recording/Editing, Re-Recording Mix, Sound Mix, Dialog/Synchronbuch, Dialog/Synchronregie, Casting, Aufnahmeleitung, Postproduktion (Organisation/Koordination/Abwicklung)

E. im Bereich Postproduktion Bild (max. 2 Personen pro Funktion)

Supervisor, Color Grading, Bild-Retusche/Digitale Bildnachbearbeitung, Datenmanagement, Conforming/Online, Grafik

F. Musikaufnahme/Orchester (max. 1 Person pro Funktion):

Aufnahmeleitung, Kopist, Dirigent, Sound Editor, DAW-Operator, Tonmeister, Music Mixer

Pro Person
2 Punkte,
max. 24 Punkte

Mindesthöhe an förderbaren Kosten



Ausschließlich für „International“ anwendbar:

**„Produktionsteile“ =
Bild- und Ton(post)produktion, Animation und
digitale Filmeffekte (VFX) oder Filmmusik**

EUR 25.000.-

Möglichkeit zu „Pooling“



- Zusammenschluss mehrere Produktionsdienstleistungsunternehmen für unterschiedliche Produktionsteile (z.B. VFX-Arbeiten und Filmmusik)
- in Form einer innerösterreichischen Koproduktion
- vorausgesetzt es handelt sich dabei um **dasselbe zu fördernde Film- oder Serienprojekt**
- beteiligte Produktionsdienstleistungsunternehmen haben einen Förderungswerbenden zu bestimmen

Förderbare Kosten



Projektbezogene Aufwendungen, die in Österreich verausgabt werden („FISA-Effekt“)

A) Personengebundene Leistungen

- unbeschränkte oder beschränkte Steuerpflicht in Österreich

B) Unternehmensgebundene Leistungen

- Geschäftssitz oder eine Betriebsstätte (Zweigniederlassung) in Österreich hat und eine Gewerbeberechtigung vorliegt
- die in Rechnung gestellte Leistung tatsächlich in Österreich erbracht, bzw. gekauft, geleast oder gemietet wurde
- die detaillierte Rechnungslegung über das Unternehmen an die oder den Förderungwerbenden erfolgt

Art, Umfang und Höhe der Förderung



- **Zuschuss** (Anteilsfinanzierung, nicht rückzahlbar im Erfolgsfall)
- Zuschuss beträgt **30 Prozent** der Bemessungsgrundlage
- *plus 5 Prozent „Grüner Bonus“, bei Umsetzung von Green Filming*
- *plus EUR 25.000.- im Rahmen des „Gender Gap Financing“, bei Erfüllung bestimmter Zielwerte (Beschäftigung weiblicher Filmschaffende in Headdepartments)*
- **Bemessungsgrundlage** sind die förderbaren Kosten („FISA-Effekt“), höchstens jedoch **80 Prozent der Gesamtherstellungskosten** (Obergrenze)
- Maximale Zuschusshöhe: **EUR 5 Mio. für Filme** und **EUR 7,5 Mio. für Serien**
- Beihilfenintensität gemäß AGVO ist zu beachten

Bestimmungen für „International“



Voraussetzungen Förderungwerbende

→ Ausführendes Filmproduktions- bzw. Produktionsdienstleistungsunternehmen („Serviceproduzent*in“)

- Firmensitz bzw. Betriebsstätte (Zweigniederlassung) in Österreich, wenn Firmenstandort innerhalb des EWR oder der Schweiz
- in ausreichendem Maße qualifiziert
 - innerhalb von 10 Jahren vergleichbares Projekt, unabhängig der Auswertungsform
- verfügen über ausreichend Fachkräfte, abhängig von Art der Produktion

Bestimmungen für „International“



Zusätzliche Voraussetzungen, wenn nur „Produktionsteile“ gefördert werden

- **Ausführendes Produktionsdienstleistungsunternehmen („Serviceproduzent*in“)**
- filmwirtschaftliche Spezialisierung in den Bereichen audiovisueller Bild- und Ton(post)produktion, Animation und digitaler Filmeffekte (VFX) oder Filmmusik
- für nachhaltige Wertschöpfung und Investitionen in Österreich Sorge tragen
 - langfristige Anmietung bzw. Besitz von dienstleistungsspezifischer Infrastruktur
 - mindestens eine fachlich qualifizierte ganzjährig angemeldete Fachkraft in Österreich
(betrifft ausschließlich Kapitalgesellschaften)
- „Pooling“ von mehreren Produktionsdienstleistungsunternehmen ist möglich

Förderabwicklung



Antragstellung / Förderentscheidung / Auszahlung

- Laufende Einreichung, ausschließlich online möglich
- Zeitpunkt der Einreichung: Service Production Agreement (Deal-Memo), jedenfalls vor Beginn der Arbeiten in Österreich!
- über vollständige Anträge wird in der Regel binnen **6-8 Wochen** entschieden
- Zeitpunkt der Auszahlung
 - 30 % bei Beginn der Arbeiten in AT, 70 % bei Abrechnung



- Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH
- Walcherstraße 11A
- 1020 Wien

- T +43 1 50175 -0
- E 24h-askunft@aws.at

- www.aws.at

- **Nicole Olympia Gustyn, BSc**
- T +43 1 501 75 569
- E n.gustyn@aws.at

- www.aws.at/fisaplus

The national Film Commission

FILM in
AUSTRIA

AUFGABEN FILM in AUSTRIA

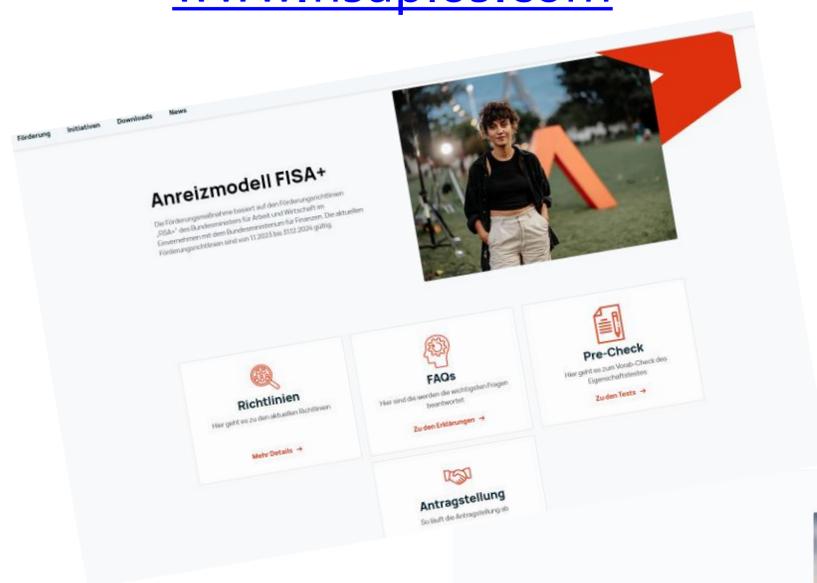
- **Erste & zentrale Anlaufstelle**

- > 1. Umsetzung von Maßnahmen zur Stärkung des Filmstandortes
- > 2. Bewerbung des Filmstandortes Österreich im Ausland
- > 3. Anziehen von internationalen Film- und TV- und Streaming-Projekten
- > 4. Begleitung in der Vernetzung mit österreichischen Filmproduktions- und Produktionsdienstleistungsunternehmen
- > 5. Betreuung, Begleitung und Unterstützung von Förderungswerbenden vor Antragstellung einer Förderung sowie vor und während der Dreharbeiten
- > 6. Koordination mit den regionalen Film Commissions

BEWERBUNG

Neue Webseite

- www.fisaplus.com



Roll-Ups & Broschüren



Initiativen

Mit FISAplus ist es uns ein Anliegen neben dem Projekt an sich auch wichtige Aspekte wie Green Filming oder Gender zu unterstützen!



 <p>Green Filming Hier geht es zu nachhaltigen Initiativen</p> <p>Mehr zu Green Filming →</p>	 <p>Gender Focus Hier geht es zu Initiativen im Bereich Gender</p> <p>Mehr zum Gender Focus →</p>	 <p>Drehbuchwettbewerb Seit 2019 gibt es Heldinnen in Serie</p> <p>Heldinnen in Serie →</p>
---	---	---

BERLINALE

➤ Stand vorm Martin Gropius Bau mit den regionalen Film Commissions





Avant Premiere



Unterzeichnung MoU mit der
 British Film Commission



Coproduction
 Market

CANNES



Panel New
Incentive
19.5.2023



PLATTFORM Austrian Producers)

Zur nachvollziehbaren & transparenten Vernetzung

- Ideen zur Umsetzung mit dem Fachverband Film & Musik zur gemeinsamen Umsetzung seit Anfang des Jahres
- Anlehnung an Carinthia Film & Sound
- Einbindung in FILM in AUSTRIA Homepage
- Gespräche mit Kainbacher (Carinthia Film & Sound) sowie Digitalwerk (Homepage FILM in AUSTRIA & FISApplus)



Carinthia
Film and Sound

ZIELSETZUNGEN

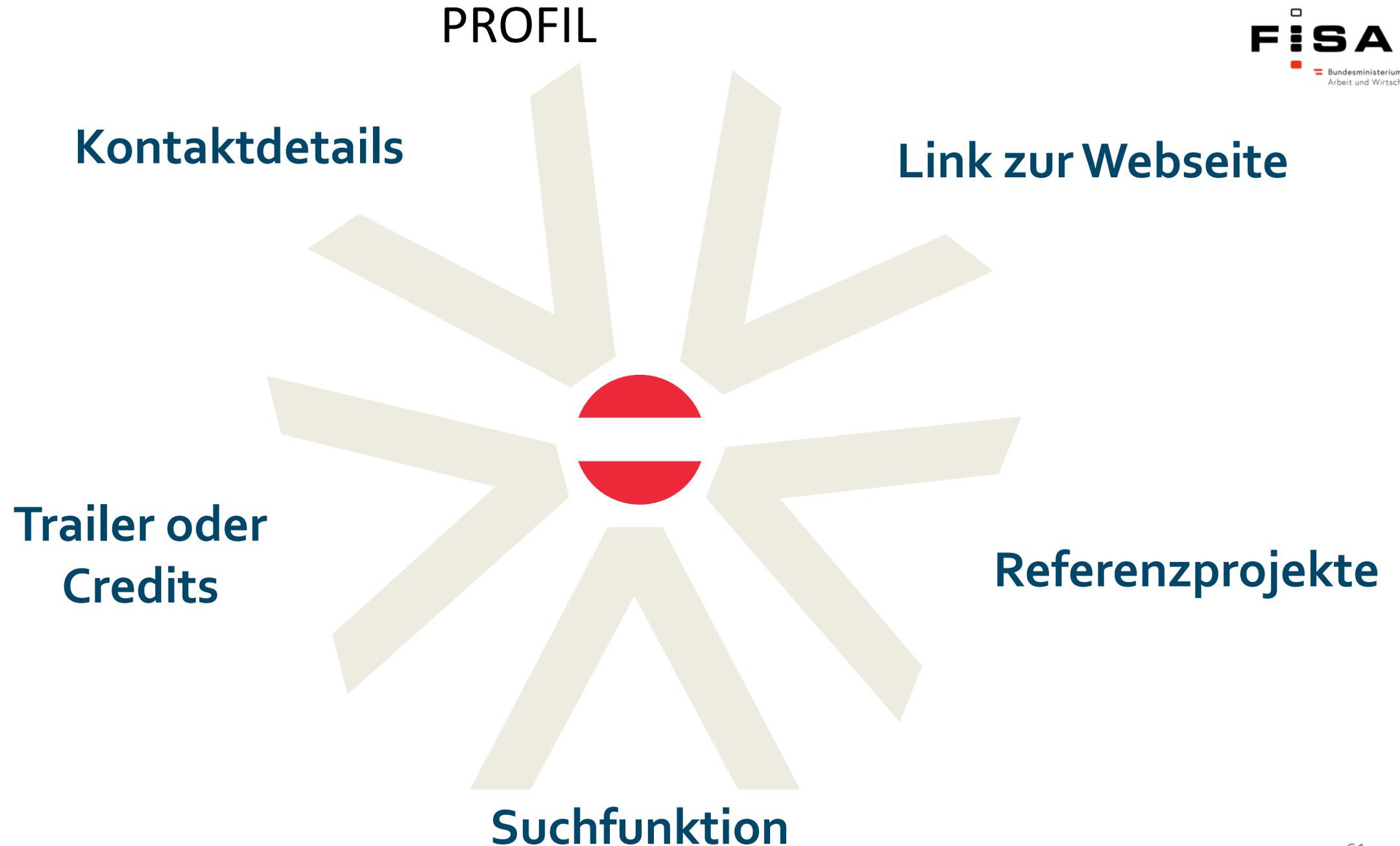
> Stärkere internationale
Sichtbarkeit öst.
Produktionsfirmen

> Objektive Darstellung aller
Produktionsfirmen, die
international tätig sein
möchten

> Transparente &
nachvollziehbare
Vernetzung

> Einfache
Handhabung





ENTWÜRFE – Kainbacher



Austrian Producers

E-Mail

Passwort

[Passwort vergessen](#)

Anmelden

Sie haben keinen Zugang? [Hier Registrieren](#)

ABA INVEST WORK FILM zur Plattform

genesisfilms >> Genesisfilms Abbrechen Speichern

Firmenname

Logo (optional)

Klicken zum hochladen oder per drag and drop
PNG oder JPG (max. 1000 × 1000 px)

Ansprechperson

E-Mail

Telefon (optional)

Webseite

Showreel, YouTube, Vimeo etc. (optional)

LinkedIn Profil (optional)

Facebook Profil (optional)

Instagram Profil (optional)

Segment

Spezialisierung
 Fiction
 Documentary
 Animation
 VR

Abbrechen Speichern

ENTWÜRFE – Digitalwerk

ABA ÖSTERREICHISCHES FILMWERK
Filmstandort > Förderungen > Austrian Producers > Initiativen > Über uns
Suche Kontakt DE



Eine Plattform für ProduzentInnen

Ich bin eine tolle kurze Einleitung zur Plattform, consectetur adipiscing elit. sed diam nonummy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat.

[Jetzt entdecken →](#)

Was ist die Plattform?

Ich bin eine tolle kurze Einleitung zur Plattform, consectetur adipiscing elit. sed diam nonummy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat. sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Sit erat kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonummy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua.

At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Sit erat kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonummy eirmod.

Vorteile der Plattform/ Essentials

- Einfache Übersicht angebotener Dienstleistungen**
Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. sed diam nonummy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Sit erat kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.
- Hochqualifizierte & produktive Partner**
- Schnelle und unkomplizierte Kontaktaufnahme**

[Jetzt entdecken →](#)




Ich bin Produzent
[Meine Dienstleistung anbieten →](#)



Ich bin Kunde
[Jetzt Dienstleister finden →](#)

ABA ÖSTERREICHISCHES FILMWERK
Über ABA News, Events & Press
© 2022 ABA ÖSTERREICHISCHES FILMWERK | +43 1 58854 0
A-1020 Wien | +43 1 58854 30
office@aba.gv.at

ABA ÖSTERREICHISCHES FILMWERK
Filmstandort > Förderungen > Austrian Producers > Initiativen > Über uns
Suche Kontakt DE



Eine Plattform für ProduzentInnen

Ich bin eine tolle kurze Einleitung zur Plattform, consectetur adipiscing elit. sed diam nonummy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat.

Suche Suchen

Produktion Abwählen

Spezialisierung Abwählen

13 von 30 Ergebnissen

Firmenname ^	Produktion ^	Spezialisierung	Links
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion, VFX	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion, VFX, Tonpostproduktion, Musikaufnahmen	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion, Tonpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion, Musikaufnahmen	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @

< 1 2 >

ENTWÜRFE – Digitalwerk

ABA ARBEIT UND WIRTSCHAFT
Filmstandort > Förderungen > Austrian Producers > Initiativen > Über uns
Suche Kontakt DE



Eine Plattform für ProduzentInnen

Ich bin eine tolle kurze Einleitung zur Plattform, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat.

[Jetzt entdecken →](#)

Was ist die Plattform?

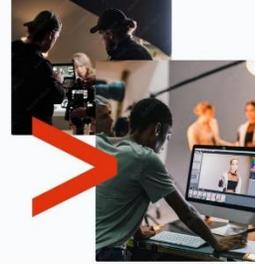
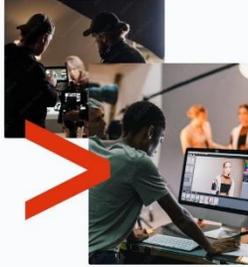
Ich bin eine tolle kurze Einleitung zur Plattform, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Sitet citta kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod.

At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Sitet citta kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod.

Vorteile der Plattform/ Essentials

- Einfache Übersicht angebotener Dienstleistungen**
Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Sitet citta kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.
- Hochqualifizierte & produktive Partner**
- Schnelle und unkomplizierte Kontaktaufnahme**

[Jetzt entdecken →](#)

Ich bin Produzent
[Meine Dienstleistung anbieten →](#)



Ich bin Kunde
[Jetzt Dienstleister finden →](#)

ABA ARBEIT UND WIRTSCHAFT
Über ABA News, Events & Press
© 2022 ABA | Tel: +43 1 58854 0
A 1020 Wien | Fax: +43 1 58854 30
office@aba.gub.at

ABA ARBEIT UND WIRTSCHAFT
Filmstandort > Förderungen > Austrian Producers > Initiativen > Über uns
Suche Kontakt DE



Eine Plattform für ProduzentInnen

Ich bin eine tolle kurze Einleitung zur Plattform, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat.

Suche Suchen

Produktion

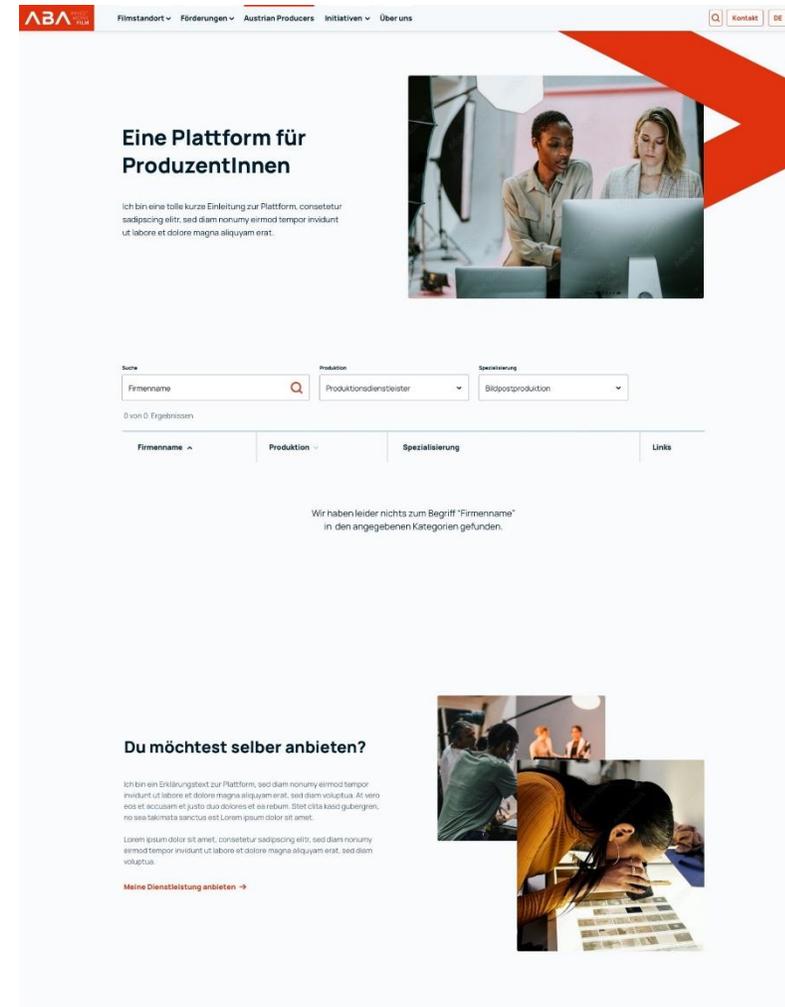
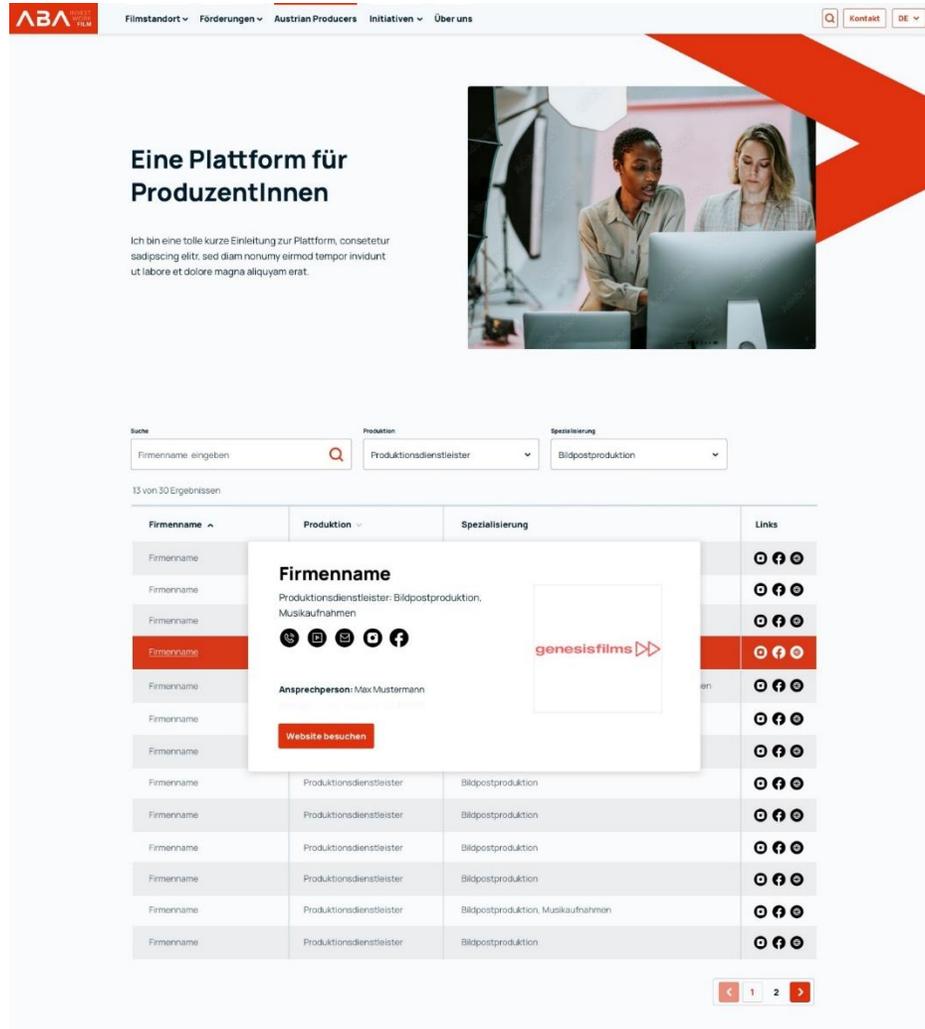
Spezialisierung

13 von 30 Ergebnissen

Firmenname	Produktion	Spezialisierung	Links
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion, VFX	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion, VFX, Tonpostproduktion, Musikaufnahmen	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion, Tonpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion, Musikaufnahmen	D f @
Firmenname	Produktionsdienstleister	Bildpostproduktion	D f @

< 1 2 >

ENTWÜRFE – Front-End





FRAGEN? Kontaktieren Sie uns!

ARIE
BOHRER

Film Commissioner



[+43 1 588 58 470](tel:+43158858470)
a.bohrer@aba.gv.at

NINA
KEIDIES

Consultant



[+431588 58 472](tel:+43158858472)
n.keidies@aba.gv.at

Roadshow Filmanreizmodell

FFA (RTR): Das Anreizmodell & österreichische TV-Produktionen

Markus Deutsch

FFA (RTR): Das Anreizmodell & österreichische TV-Produktionen

Präsentation durch:

Markus Deutsch

Geschäftsführer Fachverband Film- u. Musikwirtschaft

Allgemeines zum Fernsehfonds Austria

- Gesetzliche Grundlage 2004 (KommAustria-Gesetz)
- € 13,5 Mio. Jahresbudget
- Nicht rückzahlbarer Zuschuss
- Wirtschaftsförderung → Effekte
- Förderung der Verwertung der Herstellung und Verwertung von Fernsehfilmen, Serien und Dokumentationen
- Keine Industrie-, Image-, Werbefilme, Reportagen, Live-Events, etc.

1. Einreichtermin 2023 – Förderentscheidung Ende März 2023

- 46 Dokumentationen
- 16 internationale und 4 nationale Fernsehfilm- und Serien-Koproduktionen
- Großteil der Dokumentationen wurde mit 30 % gefördert
- Zuspruch von € 3,4 Mio. für Dokumentationen
- Abruf von € 6,8 Mio. für den Exzellenzbonus

2. Einreichtermin 2023 – Förderentscheidung Mitte Juni 2023

- 35 Dokumentationen
- 4 internationale und 3 nationale Fernsehfilm- und Serien-Koproduktionen
- Alle Dokumentationen wurden mit 30 % gefördert
- Zuspruch von € 2,1 Mio. für Dokumentationen
- Abruf von € 900.000,-- für den Exzellenzbonus
- € 625.000,-- stehen für den 3. Einreichtermin 2023 zur Verfügung

3. Einreichtermin 2023 - Förderentscheidung Anfang November 2023

- Umfassende Information des Fachverbands Film/Musik über Fristen
- ORF: zeitgerechte und ordnungsgemäße Errichtung der zur Einreichung beim Fernsehfonds Austria notwendigen ORF-Absichtserklärungen
- Voraussichtliche Frist Anfang August 2023: Abgabefrist für die erforderlichen und bereits mit dem ORF endverhandelten Unterlagen (z.B. Kalkulation, Finanzierungsplan, div. Zusagen, LOI, etc.)
- Das elektronische Einreichportal der RTR (eRTR-Portal www.rtr.at) wird voraussichtlich von 16. August bis 26. September 2023 für Förderansuchen geöffnet sein
- Der Drehbeginn darf erst nach Stellung des Ansuchens stattfinden

Ziele der Förderung

- Unterstützung unabhängiger Produzent:innen bei der Sicherstellung ihrer Rechte (Fernsehveranstalter, Ko-Produzent:innen, Vertrieb)
- Steigerung der Qualität von Fernsehproduktionen
- Steigerung der nachhaltigen Leistungsfähigkeit der österreichischen Filmwirtschaft
- Gewähr für die vielfältige Kulturlandschaft
- Stärkung des audiovisuellen Sektors in Europa

Fördervoraussetzungen (1)

- Unabhängige Filmproduzent:innen mit Zweigniederlassung oder Betriebsstätte in Österreich
- Künstlerische und filmwirtschaftliche qualifizierte Filmproduzent:innen – vergleichbare Produktionen in den letzten drei Jahren
- Mindestens 30 % Beteiligung eines oder mehrerer Fernsehveranstalter

Fördervoraussetzungen (2)

- Laufzeit mindestens 45 Minuten, mehrteilige Produktionen können zusammengezählt werden
- Drehbeginn nach Antragstellung
- Mindestens 50 % der Finanzierung bei Antragstellung mit Zusagen belegt
- Aufwendungen in Österreich mindestens 160 % der Fördersumme

Förderkriterien / Beurteilung (1)

■ **Stellung der Produzent:innen**

Alleinige Produzent:innen, majoritäre oder minoritäre Produzent:innen bei Koproduktionen, Rechteaufteilung bei Koproduktionen

■ **Finanzierung**

Bestätigte Finanzierung, Höhe der Senderbeteiligung, Förderungen

Vertriebszusagen, Eigenanteil

Förderkriterien / Beurteilung (2)

■ Effekte

Aufwendungen in Österreich (Effekt I), Geldabfluss (Effekt II), Höhe der Förderungen (Effekt III), ausländische Finanzierungsmittel – werden diese in AT wirksam (Effekt IV), Drehtage in AT, Beschäftigungseffekte in AT

Richtlinien 2023 – Ausgangslage (1)

- Neues Filmfördergesetz und FISA+ RL traten am 1.1.2023 in Kraft
- FISA+ fördert 30 % der Österreichkosten bei TV-Produktionen über € 1,8 Mio. GHK
- Zusätzlich ist ein Bonus für Green Filming in Höhe von 5 % der Österreichkosten möglich
- Weiters ist ein pauschaler Gender Gap in Höhe von € 25.000,-- vorgesehen

Richtlinien 2023 – Ausgangslage (2)

- Bei Erfüllung der RTR-Kriterien für eine erhöhte Förderung können bei der RTR bei geförderten FISA+ Produktionen zusätzlich bis zu 10 % der Österreichkosten (inkl. Gemeinkosten + Gewinn) in maximaler Höhe von € 750.000,-- fördern (= Exzellenzbonus) beantragt werden

Richtlinien 2023 (1)

- FFAT Förderung: Produktionen mit GHK unter € 1,8 Mio. sowie Serien unter € 600.000,-- pro Folge; Förderung in Höhe von 20 – 30 % der GHK
- Exzellenzbonus: Produktionen mit GHK ab € 1,8 Mio. sowie Serien mit kalkulierten GHK ab € 600.000,-- pro Folge; Förderung in Höhe von bis zu 10 % Österreichkosten; FISA+ Zusage
- Kriterien für Exzellenzbonus (wurden beim 1. und 2. Einreichtermin alle erfüllt)

Richtlinien 2023 (2)

- Kriterien für FFAT Produktionen: Ziel ist Dokumentationen mit möglichst 30 % der GHK zu fördern; niederschwelliger Ansatz der Kriterien für erhöhte Förderung
- Bereitstellung von Archivmaterial nur außerhalb der 30 % TV-Beteiligung möglich

Richtlinien 2023 (3)

- Mindestens € 80.000,-- GHK; bei mehrteiligen Produktionen können die einzelnen Folgen zusammengerechnet werden
- Der Höchstbetrag der Herstellungsförderung, unabhängig ob es sich um Einteiler oder Mehrteiler handelt, beträgt für alle fiktionalen Produktionen € 750.000,-- und für dokumentarische Produktionen € 550.000,--
- 3 Einreichtermine pro Jahr: Ende Jänner / Anfang Mai / Ende September

Neue Ausrichtung des Fernsehfonds Austria (1)

- Unterstützung unabhängiger Produzent:innen bei der Sicherstellung ihrer Rechte für bessere Verwertungsmöglichkeiten (einzigartig in AT); auch für FISA+ Produktionen durch den Exzellenzbonus abgedeckt
- Unterstützung des Filmstandortes Österreich bei großen internationalen Produktionen (Gesamtbudget über € 1,8 Mio.) mit Exzellenzbonus (bis zu 10 % der Österreichkosten) zusätzlich zur FISA+ Förderung

Neue Ausrichtung des Fernsehfonds Austria (2)

- Bisher erfolgt die Finanzierung aus den Einnahmen der GIS-Gebühren - politische Nachfolgeregelung
- Fernsehfonds wurde seit mehr als 10 Jahren nicht mehr indexiert
- Fernsehfonds kann beim Exzellenzbonus nur eine „bedingte“ Förderzusage geben, solange keine positive Förderentscheidung von FISApplus vorliegt
- Erst 2 Zusagen zu Exzellenzbonus (bei 27 Einreichungen)

Evaluierung des 1. Halbjahres 2023 (1)

- Grundsätzlich werden Dokumentationen mit 30 % gefördert, wenn die Kriterien erfüllt werden
- Mittelaufteilung 2023: 60 % Exzellenbonus (€ 8 Mio.) und 40 % Dokumentationen (€ 6 Mio.)
- Mittelaufteilung 2022: 80 % Fiktion (€ 10,5 Mio.) und 20 % Dokumentationen (€ 2,5 Mio.)

Evaluierung des 1. Halbjahres 2023

- Allokation der Mittel, wenn Fernsehfonds nicht aufdotiert wird
- Hohe Inflation auch 2024: 50 % Exzellenzbonus und 50 %
Dokumentationen?
- Abstimmung und Synchronisierung RTR und FISApplus

Kontakt

Markus Deutsch | Geschäftsführer

Fachverband der Film- und Musikwirtschaft

Wirtschaftskammer Österreich

Wiedner Hauptstraße 63 | 1045 Wien

T +43 (0)5 90 900 3539 | M +43 (0)664 817 9429

E markus.deutsch@wko.at | W www.wko.at/fama